

Marktbericht vom gestrigen Tage.

Die Grünwaren- und Gemüsemärkte waren schwach besetzt, doch machte sich dieser Umstand nicht wesentlich bemerkbar, da sich noch Vorräte, insbesondere von Weißkraut, in genügender Menge auf den Märkten befanden. Die Nachfrage nach Grünwaren war im Gegensatz zu jener auf dem Obstmarkte schwach. Auf die Märkte wurden 124,900 Kilogramm Obst gebracht, ferner sind ein Waggon mit Zwetschfen und fünf Waggon mit Äpfeln in der Viktualienhalle eingelangt. An Kartoffeln wurden 368,325 Kilogramm, an Eier 38,200 Stück auf die Märkte gebracht. In der Viktualienhalle wurden 909 Kilogramm requirierte Butter aus Oberösterreich, 247 Kilogramm aus Niederösterreich und 80 Kilogramm aus Ungarn verkauft.

Der Marktverkehr in der Großmarkthalle bot das Bild des fleischlosen Tages. In Vordergrunde der Nachfrage standen die Fettstoffe, von denen bloß 150 Kilogramm Margarine angeboten waren. Da in der Viktualienhalle größere Mengen Butter abgegeben wurden, konnte mit der genannten Fettmenge das Auslangen gefunden werden.

Der Kleinhandel war auf die erlaubten Weichwürstchen, welche restlos abgingen, und auf Fische beschränkt. In letzterer Ware konnte die überaus lebhafteste Nachfrage infolge der unzureichenden Zuführen nur zum Teil gedeckt werden. Im Großhandel erstreckte sich der Verkauf vornehmlich auf Schaf- und Jungschweinefleisch, da in allen andern Gattungen das Angebot zu wünschen übrigließ.

Im Einklang mit der Tendenz auf dem vorgestrigen Stechviehmarkte in St. Marx wurden die Preise für Kalbfleischsorten um 20 S., jene für Kalbsinnereien um 10 bis 20 S. pro Kilogramm amtlich ermäßigt.

An Fleischwaren langten in der Halle 10.3 Tonnen mittels Wagen und 17.4 Tonnen, darunter 4.3 Tonnen Rindsinnereien, ein. Im Großhandel wurden vorderes Rindfleisch um R. 8.30 bis R. 8.60, hinteres um R. 8.50 bis R. 8.90, Kalbfleisch um R. 6.40 bis R. 6.70, Schafe um R. 5.10 bis R. 7.10, Kälber um R. 5.10, Schweine um R. 7.80 pro Kilogramm verkauft.

Mittels Bahn kamen gestern 414,136 Liter Milch gegenüber 421,033 Lite am Vortag in Wien an.